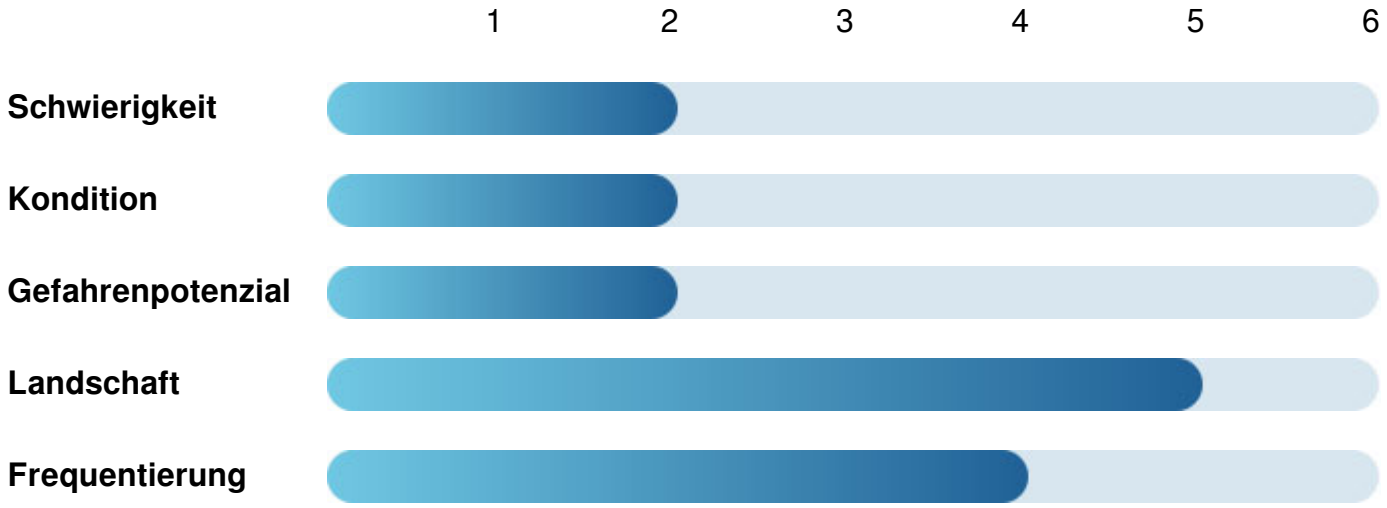
Plumsjochhütte (1633 m) - MTB

Mountainbiketour | Karwendel

600 Hm | insg. 01:20 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)

Nie wirklich steil, nie richtig schwierig, aber immer höchst aussichtsreich: Die Auffahrt zur Plumsjochhütte im Karwendel ist unter den einfacheren Mountainbikerouten eine der schönsten Strecken – und auch wunderbar für Einsteiger geeignet.

© Tourentipp.com 2024



Anfahrt:

Über Bad Tölz nach Lenggries und zum Sylvensteinstausee, dort nach Vorderriss und weiter nach Hinterriss zur Mautstelle. Über die Mautstraße (Pkw-Maut 3,50 €, Stand 2016; vgl. Mautstraße Hinterriss) Richtung Eng bis zum Parkplatz P 9 (links am Waldrand).

Ausgangspunkt:

Parkplatz P 9 an der Mautstraße in die Eng (1130 m)

Route:

Beim Parkplatz P 9, an einer große Informationstafel der „Silberregion Karwendel“, startet die Mountainbiketour sehr moderat auf der Forststraße zur Plumsjochhütte. Die ersten knapp 500 Meter verlaufen kaum merklich ansteigend entlang des Waldrands schnurgerade Richtung Osten. Nach zwei Kehren dreht die Richtung beim Gramaigraben auf Nord. Dort, wo der Fußweg von den Hagelhütten auf die Forststraße trifft, knickt diese nach rechts ab und windet sich nun bis zur Plumsalm (1423 m) in einigen Kehren (eine davon durch eine kleine Bachfurt) und danach sich auf der rechten Bergseite (zur Bettlerkarspitze hin) haltend hinauf bis zur Plumsjochhütte. Achtung: Bei einer scharfen Rechtskurve kurz vor der Plumsalm unbedingt auf der Forststraße bleiben – geradeaus weiter verläuft der für Mountainbiker ungeeignete Wander- und Fußweg 233. Die letzten 150 Meter zur urigen Plumsjochhütte geht’s ab dem Sattel, wo der Steig zur Bettlerkarspitze beginnt, leicht bergab.

Anfahrt:

Wie Auffahrt

© Tourentipp.com 2024

Charakter:

Das Schöne an dieser Mountainbiketour ist, dass sie kontinuierlich eine sehr moderate Steigung beibehält und die Wegbeschaffenheit überwiegend einsteigerfreundlich ist – nur zwischen der Bachfurt und der Plumsalm wird's kurz mal ein bisschen steiler und schottriger. Insgesamt eine Route, die sich problemlos mit einem Hardtail fahren lässt. Hinzu kommt, dass man vom ersten Meter an stets tolle Ausblicke ins Karwendelgebirge hat: zunächst zum Kompar, später Richtung Gamsjoch und zu den Laliderer Wänden; und an der Plumsjochhütte sticht die Bettlerkarspitze ins Auge.

Fahrzeit:

Gut eine Stunde Auffahrt zur Plumsjochhütte; Abfahrt: ca. 20 Minuten

Tourdaten:

Höhendifferenz: 600 Höhenmeter; Distanz: 7,3 Kilometer (einfach)

Jahreszeit:

Mitte Mai bis Ende Oktober

Stützpunkt:

Plumsjochhütte (1633 m), geöffnet bis Ende Oktober, Übernachtung möglich. Telefon: +43/(0)5243/43111 oder +43/(0)5243/43299.

Hinweis:

Diese Route ist Teil der knapp 320 Kilometer langen Tirol-Vital-Route.

Tipp:

Es lohnt sich, von der Plumsjochhütte zu Fuß noch wenige Höhenmeter zum Plumssattel (1669 m) aufzusteigen – von dort eröffnet sich ein schöner Blick auf den Achensee. Wer entsprechendes Wechselschuhwerk im Rucksack hat, kann im Stil von „Bike & Hike“ von der Plumsjochhütte auch zu Gipfeln wie Kompar, Montscheinspitze oder Bettlerkarspitze starten.

© Tourentipp.com 2024

Karte:

Kompass Blatt 26, Karwendelgebirge (1:50.000); Alpenvereins-Kartenblatt 5/3, Karwendelgebirge östlicher Teil (1:25.000).
Erhältlich in unserem Karten-Shop.

Autor:

Martin Becker